Sportclub
Sektion Radsport

Zürcher Kantonalbank

www.zkbradsport.ch

Jahresbericht 2012

Trotz schlechtem Wetter wurde die Radsaison 2012 mit der Mountainbike Tour auf den Pfannenstiel mit Silvio Schneider und dem Tourenleiter Jürg Jehli offiziell eröffnet. Bevor wir dann in die Rennradsaison einstiegen, konnten auch die anderen zwei Mountainbike Touren im Frühling, von Andy Etter durchgeführt werden.
Am 31.03.2012 nahmen 12 „Renngümmeler" an der Zugerseetour teil. Das Wetter war nicht schlecht aber der Wind behinderte uns stark, so dass die erste Tour schon ziemlich in die Beine ging. Leider musste bereits die zweite Tour ins Glarnerland infolge schlechten Wetters abgesagt werden. Auch einige nachfolgenden Touren fielen aus, da das Wetter im Monat Mai/anfangs Juni nicht überzeugte. Mitte Jahr konnte dann die traditionelle „Säntis Classic" und die nachfolgende Toggenburg/Appenzelltour bei super schönem Wetter die Rennfahrer wieder überzeugen. Bei diesen unterschiedlichen Wetterverhältnissen wird vielfach die richtige Bekleidung unterschätzt. So gab es Teilnehmer, die bei 25 bis 30 Grad mit Ärmlingen und dreiviertel Hosen unterwegs waren. Es kam dann auch wie es musste! Dieses Mitglied musste die entsprechende Tour wegen Hitzestau vorzeitig abbrechen. Betreffend der Bekleidung haben wir seit letztem Jahr eine neue Garnitur, mit der wir uns stolz zeigen können. Leider gibt es immer noch Fahrer, die mit alten „defekten" Rennhosen, trotz unserem vorgeschriebenen Bekleidungsreglement, an unseren ausgeschriebenen Touren unterwegs sind.
Thomas Kleesattel lud uns zu einem Radsport Weekend nach Davos ein. Ziel war eine Pässefahrt über Albula und Flüela. Leider war das Wetter am Freitag, 31. August alles andere als sommerlich! Trotz Regen fanden sich Andy Schneider, Paul Beeler und Thomas Kleesattel in Niederurnen zur Fahrt mit dem Rad nach Davos ein. Schlotternd und triefend nass kam Paul in Davos an. Andy und Thomas sind noch kurz vor dem Ziel ins Auto umgestiegen. Zum Nachtessen im Hotel fanden sich dann noch weitere sechs Personen ein.
Am Samstag fiel die Pässefahrt buchstäblich ins Wasser, in den Schnee. Aber nichts desto Trotz zückte Thomas das Schlechtwetterprogramm. Mit der Bahn auf die Alp Clavadel, wo die Käserei angeschaut wurde. Zu Fuss wieder nach Davos und mit dem Zug nach Monstein und ein Spaziergang durch die Zügenschlucht nach Wiesen war angesagt. Nach einem Umtrunk ging es wieder zurück ins Hotel.
Am Sonntag regnete es nicht mehr, war aber für die Jahreszeit sehr kalt. Trotzdem nahmen wieder vier Unentwegte den Heimweg nach Niederurnen via Lenzerheide und Kerenzerberg in Angriff. In Chur konnte dann wieder das Tenü kurz montiert werden. Trotz schlechtem Wetter hatte das Wochenende allen gefallen. Danke Thomas für die gute Organisation!
Traditionsgemäss haben Max Rindlisbacher und Dieter Bamert zur Schlusstour ins Züri Oberland eingeladen.
Bei schönem Spätsommerwetter nahmen doch 8 Aktive und zwei Gäste aus dem Berner Oberland die Strecke unter die Räder. Ein feines Spaghettiessen im Hotel Wallberg rundete die Ausfahrt ab.
Leider nahmen wir im August den Hinschied von unserem langjährigen und ehemaligen Bahnmannschaftsschweizermeister Volkmar Krebs zur Kenntnis.
Der Herbst war für die Mountainbiker nicht sehr attraktiv. So konnte nur die letzte Tour am 13.10.2012 rund um die Kyburg durchgeführt werden.
Im November erhielten wir die Nachricht, dass Emil Straub, ehemaliger Bankrat im Alter von 93 Jahren verstorben ist. Emil Straub lud uns einige Male nach Rehetobel zum Mittagessen ein. Alle, die diese Tour einmal mitgestrampelt haben, werden Emil Straub gut in Erinnerung haben.
Ein grosser Dank gilt allen Organisatoren, die zu diesem abgerundeten Saisonprogramm beitrugen. Für die Saison 2013 soll **Fahrfreude** und Vermeidung von Zwischenfällen im Vordergrund stehen, um am Ende auf viele erfolgreiche Stunden und Kilometer zurück zu blicken.

Andy Etter
Präsident

Dieter Bamert
Technischer Leiter

Jürg Jehli
Materialwart